

Sanierungstreuhand
Ulm GmbH

ulm

WIRTSCHAFTSPLAN 2023

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

1. Summenübersicht	3
2. Erfolgsplan 2023 einschließlich Finanzplanung	4
3. Liquiditätsplan 2023	5
4. voraussichtliche Liquiditätsentwicklung 2023	8
5. Investitionsmaßnahmen	9
6. Stellenübersicht	10
6. Erläuterungen zum Erfolgsplan 2023	11

1. Summenübersicht 2023

Umsatzerlöse	1.193.000 €
Jahresgewinn	2.059 €
freie Mittel	214.345 €

Alle Sanierungsmaßnahmen stehen immer unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit und hängen unmittelbar ab von den Finanzhilfen des Bundes bzw. des Landes. Daher werden die Kosten der geplanten Maßnahmen und deren Auswirkungen auf den städtischen Haushalt jährlich aufeinander abgestimmt.

Ulm verfügt aktuell über drei Sanierungsgebiete. Neue Gebiete sind in Vorbereitung, so dass das Kerngeschäft der SAN im Jahr 2023 weitestgehend aus Mitteln der Städtebauförderung finanziert wird. Zusätzliche Honorare werden zudem aus Sonderaufgaben generiert, welche die Stadt Ulm an die SAN vergibt.

Die SAN ist auch 2023 Bauleister nach § 13b UStG. Auch künftig sind nur moderate Gewinne zu erwarten.

Der vorliegende Wirtschaftsplan und die Finanzplanung für das Geschäftsjahr 2023 wurden nach § 103 Abs.1 Nr. 5a GemO aufgestellt.

Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung

Nr.		Ergebnis	Planung	Planung	Planung	Planung	Planung
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Umsatzerlöse	1.103.105	1.130.000	1.193.000	1.222.825	1.253.396	1.284.731
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0
3.	andere aktivierte Eigenleistungen						
4.	sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	0	0	0
	Betriebliche Erträge gesamt	1.103.105	1.130.000	1.193.000	1.222.825	1.253.396	1.284.731
5.	Materialaufwand:						
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren						
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	11.400	0	0	0	0	0
6.	Personalaufwand:						
a)	Löhne und Gehälter	700.578	716.923	768.461	783.830	803.426	823.512
b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, davon für Altersversorgung	203.139	215.077	230.539	235.150	241.029	247.055
		66.424	64.523	69.162	70.545	72.309	76.069
7.	Abschreibungen:						
a)	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	14.744	20.000	20.000	25.000	24.000	24.000
b)	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in dem Unternehmen, der Einrichtung oder dem Hilfsbetrieb üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	147.318	167.300	171.000	175.275	179.657	184.148
	Betriebliche Aufwendungen gesamt	1.077.179	1.119.300	1.190.000	1.219.255	1.248.112	1.278.715
9.	Erträge aus Beteiligungen, davon aus verbundenen Unternehmen						
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, davon aus verbundenen Unternehmen						
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge, davon aus verbundenen Unternehmen	6	0	0	0	0	0
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen, davon an verbundene Unternehmen	0	0	0	0	0	0
14.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2.548	3.355	941	1.428	2.114	2.406
15.	Ergebnis nach Steuern	23.384	7.345	2.059	2.142	3.170	3.610
16.	sonstige Steuern	293	0	0	0	0	0
17.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	23.091	7.345	2.059	2.142	3.170	3.610

Liquiditätsplan 2023

Nr.		Plan	Plan	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		2	3	5	7	8
1	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen ¹					
2	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹					
3	Ertragsteuerrückzahlungen ¹					
4	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	1.130.000	1.193.000	1.222.825	1.253.396	1.284.731
5	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte ¹					
6	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind ¹					
7	Ertragsteuerzahlungen ¹					
8	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	1.099.300	1.170.000	1.194.255	1.224.112	1.254.715
9	Zahlungsmittelüber-schuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus Nummern 4 und 8)	30.700	23.000	28.570	29.284	30.016
10	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0
11	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0	0	0	0	0
12	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0
13	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter Investitionszuschüsse durch Dritte	0	0	0	0	0
14	Erhaltene Zinsen	0	0	0	0	0
15	Erhaltene Dividenden	0	0	0	0	0
16	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	0	0	0	0	0
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0	2.000	2.000	2.000	2.000

Nr.		Plan	Plan	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		2	3	5	7	8
18	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	8.500	4.000	18.000	10.000	10.000
19	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0
20	Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte	0	0	0	0	0
21	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	8.500	6.000	20.000	12.000	12.000
22	Veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	-8.500	-6.000	-20.000	-12.000	-12.000
23	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 22)	22.200	17.000	8.570	17.284	18.016
24	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen[5]	0	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben[6]	0	0	0	0	0
26	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten[7]	0	0	0	0	0
27	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0
28	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen der Gemeinde	0	0	0	0	0
29	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter	0	0	0	0	0
30	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	0	0	0	0	0
31	Auszahlungen aus Eigenkapitalherab-setzungen[8]	0	0	0	0	0
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitions-krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegen-über der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben[9]	0	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten[10]	0	0	0	0	0
34	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0
35	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen der Gemeinde	0	0	0	0	0

Nr.		Plan	Plan	Planung	Planung	Planung
		2022	2023	2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		2	3	5	7	8
36	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter	0	0	0	0	0
37	Gezahlte Zinsen	0	0	0	0	0
38	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	0	0	0	0	0
39	Veranschlagter Finanzierungsmittelüber-schuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	0	0	0	0	0
40	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 23 und 39)	22.200	17.000	8.570	17.284	18.016
41	nachrichtlich: voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn[11]	175.145	197.345	214.345	222.915	240.199
42	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn					

1 Eigenbetriebe, die die Liquiditätsrechnung nach der indirekten Methode erstellen, sowie kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO), Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) und sonstige Anstalten und Körperschaften, die für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anwenden und eigenbetriebsrechtliche Planungsvorgaben beachten müssen, dürfen auf Einträge in den Zeilen 1 bis 3 und 5 bis 7 verzichten.

[1] Kommunale Mehrheitsbeteiligungen (§ 103 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Buchst. a GemO) und Kommunalanstalten (§ 102a Abs. 6 Satz 2 GemO) sowie sonstige Körperschaften, die für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anwenden und eigenbetriebsrechtliche Planungsvorgaben beachten müssen, dürfen auf die Angabe der Ergebnisse VVJ (Spalte 1) verzichten.

[11] Die Ermittlung des voraussichtlichen Bestands an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn hat entsprechend der Vorgaben des Musters in der Anlage 3 zu erfolgen.

Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾	Liquiditätsplan			Finanzplanung	
		2022	2023	2024	2025	2026
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	175.145				
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	0				
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0				
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0				
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	0				
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0				
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	175.145				
5	- mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB)	0				
6	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 2 i. V. m. Anlage 2 Nummer 40 EigBVO-HGB) ³⁾	22.200	17.000	8.570	17.284	18.016
7	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	197.345	214.345	222.915	240.199	258.215
8	- davon für bestimmte Zwecke gebunden ⁴⁾	0	0	0	0	0
9	= vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	197.345	214.345	222.915	240.199	258.215

¹⁾ Die Zeile 8 (Gesamtsumme der gebundenen Mittel) kann bedarfsgerecht weiter unterteilt werden.

²⁾ Aus der Liquiditätsrechnung (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 48 direkte Methode bzw. Nr. 52 indirekte Methode EigBVO-HGB).

³⁾ Sofern verfügbar sollen in Spalte 1, statt der veranschlagten Änderung des Finanzierungsmittelbestands, aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden.

⁴⁾ Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

Zeile 6) Berechnung in Spalte 1 über eine andere Excel-Tabelle.

Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Nr.	Gesamtangaben zur Maßnahme -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Mittel-übertragungen aus Vorvorjahr EUR	Ergebnis		Ansatz		Planung	Planung	Planung
				2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	Wirtschaftsjahr 2024 EUR	Wirtschaftsjahr 2025 EUR	Wirtschaftsjahr 2026 EUR	
	1 ¹⁾	2 ²⁾	3 ³⁾	4	5 ³⁾	6	8 ⁴⁾	10	11	
Maßnahme: ... (gemäß § 2 Absatz 3 EigBVO-HGB)										
1	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen									
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit									
3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen									
4	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen									
5	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit									
6	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummer 1 bis 5)				0	0	0	0	0	0
7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden									
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen									
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen									
10	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen				28.365	8.500	4.000	18.000	10.000	10.000
11	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen									
12	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen				3.551	0	2.000	2.000	2.000	2.000
13	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)				31.916	8.500	6.000	20.000	12.000	12.000
14	Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummer 6 und 13)				31.916	8.500	6.000	20.000	12.000	12.000
15	Aktiviere Eigenleistungen									
16	Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)				31.916	8.500	6.000	20.000	12.000	12.000

¹⁾ In dieser Spalte werden die insgesamt zu der Maßnahme geplanten Beträge (vgl. § 2 Absatz 3 EigBVO-HGB) nachrichtlich angegeben (Beträge müssen ggf. in einer Nebenrechnung ermittelt werden); bei Ein-Jahres-Vorhaben ist diese Spalte entbehrlich.

²⁾ Rechnungsergebnisse aus Vorvorjahren (einschließlich Spalte 4); bei Ein-Jahres-Vorhaben ist diese Spalte entbehrlich.

³⁾ Spalten können zu Spalte "Ansatz Vorjahr zzgl. Mittelübertragungen aus Vorvorjahr" zusammengefasst werden.

⁴⁾ Bei einem Doppelwirtschaftsplan lautet die Spaltenüberschrift "Ansatz Wirtschaftsjahr +1".

⁵⁾ Die neben Spalte 7 zusätzliche Spalte 9 zum Ausweis der Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsjahr +1 ist nur bei einem Doppelwirtschaftsplan erforderlich.

⁶⁾ Spalte optional bei Vorhaben mit einer Laufzeit über den Finanzplanungszeitraum hinaus.

⁷⁾ Wertangaben können mit Erläuterungen untersetzt werden.

Spalte 1 bis 3 finden keine Anwendung

Spalte 8; Zeile 9: Anschaffung neuer Server in 2024

Spalte 10 und 11: Zeile 9: Pauschalen

5. Stellenübersicht

(Stand 20.10.2022)

Funktion	Vergütungs- gruppe TVÖD	2020	2021	2022	2023 Ø
Geschäftsführung	AT	1	1	1	1
Verwaltung/Recht (Prokura)	14	1	1	1	1
Stadtplaner/in	12/13	1	0	0	0
Architektin (Prokura)	14	1	1	1	1
Architektinnen	12	0,75	1,75	2	2
Projektmanagerin Wilhelmsburg	12	1	1	0,25	0,5
Projektassistentin Wilhelmsburg	8	0	0	0,75	0,75
Techniker	10	1	1	1	1
Buchhaltung/Personalwesen	9/10	2	2	2	2
Bauzeichnerin/EDV-Betreuung	10	0,75	0,75	0,75	0,75
Sekretariat	8	0,75	0,75	0,5	0,5
Stelle IT-SmartCity - befristet bis 31.12.2021	13	0	0,25	0	0
Reinigungskraft	2	0,25	0,25	0,25	0,25
geringfügig Beschäftigte (2 Personen)	---	0,75	0,75	0,5	0,5
Gesamt		11,25	11,5	11	11,25

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Beträge in Euro

Position	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Erläuterungen
1. Umsatzerlöse				
A) Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung				
Sollmieten	0	0	0	
Erlöse aus Umlagen	0	0	0	
Zwischensumme 1 A	0	0	0	
B) aus Betreuungstätigkeit				
a) Betreuung für die Stadt Ulm				
Weststadt II	63.000	168.000	140.319	Die Betreuungshonorare werden jedes Jahr mit der Stadt Ulm neu vereinbart (pro Sanierungsgebiet).
Wengenviertel	303.000	230.000	211.568	
Dichterviertel mit Ersatzgebiet	120.000	252.000	322.144	
Sanierungsgebiet "Innenstadt West"	151.000	126.000	112.002	vorbereitende Untersuchung (VU) und Durchführung
Sanierungsgebiet "Dichterviertel-Nord"	101.000	40.000	0	VU analog zum Rahmenplan der Landesgartenschau Ulm 2030
geplantes Sanierungsgebiet "Ehinger Tor"	40.000	0	0	VU
geplantes Sanierungsgebiet "Wiblingen"	0	0	0	VU
Wilhelmsburg	178.000	178.000	164.548	Projektsteuerung WIBU 2023 + Kosten Projektmanagerin, Zuarbeit, Hausverwaltung
Diverse Abbrüche	120.000	20.000	25.170	Karlstr. 1, Jungingen-Volksbank
Altlastensanierung "Braun-Areal"	75.000	75.000	39.798	Blaubeurer Str. 70/1
Sonstige Aufträge	25.000	0	32.822	sonstige Aufträge der Stadt Ulm, die noch nicht beziffert werden können.
Summe a	1.176.000	1.089.000	1.048.371	
b) Betreuung im Ulmer Umland				
Ehingen, Beimerstetten, Neu-Ulm	17.000	41.000	54.734	
Summe b	17.000	41.000	54.734	

Erläuterungen zum Erfolgsplan**Beträge in Euro**

Position	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Erläuterungen
c) Betreuungen allgemein				
	0	0	0	
Summe c	0	0	0	
Zwischensumme 1 B	1.193.000	1.130.000	1.103.105	
C) aus anderen Lieferungen und Leistungen				
Erlöse Buchverkäufe	0	0	0	
Zwischensumme 1 C	0	0	0	
SUMME 1	1.193.000	1.130.000	1.103.105	
2. Veränderung des Bestandes an unfertigen Leistungen				
a) Bestandserhöhungen	0	0	0	
b) Bestandsminderungen	0	0	0	
SUMME 2	0	0	0	
3. Sonstige betriebliche Erträge				
a) Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	
b) Auflösung von Sonderposten	0	0	0	
c) Sonstige Erträge	0	0	0	
SUMME 3	0	0	0	

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Beträge in Euro

Position	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Erläuterungen
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen				
Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	0	0	0	
Aufwendungen Treuhandvermögen	0	0	0	
Aufwendungen sonst.	0	0	11.400	2021: Aufwendungen (nicht SAN-Gebiete) wurden weiterberechnet.
SUMME 4	0	0	11.400	
5. Personalaufwand				
a) Personalaufwand gesamt siehe Stellenübersicht Seite 15	768.461	716.923	700.578	Im Planansatz sind die Jahressonderzahlungen, das Leistungsentgelt und die Tariferhöhungen enthalten.
b) Soziale Abgaben Gesetzliche Sozialaufwendungen 21%	161.377	150.554	131.462	Arbeitgeberanteile an der gesetzlichen Sozialversicherung
c) Aufwendungen für Versorgungskassen 9%	69.162	64.523	66.424	
e) Auflösung Rückstellung für Altersteilzeit, Sonstige Aufwendg., Rundungsdifferenz	0	0	5.253	
SUMME 5	999.000	932.000	903.717	
6. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände	2.000	3.000	2.332	Abschreibung auf EDV-Programme (AutoCad, Software für Server, digitale Hausakte, usw.)
b) auf Sachanlagen	16.000	16.000	12.284	Abschreibung auf Büroausstattung, neue PC's und Server.
c) Sofortabschreibung	2.000	1.000	128	geringwertige Wirtschaftsgüter
SUMME 6	20.000	20.000	14.744	
7. Zinsen und ähnliche Erträge				
	0	0	-6	
SUMME 7	0	0	-6	

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Beträge in Euro

Position	Ansatz 2023	Ansatz 2022	Ergebnis 2021	Erläuterungen
8. Sonstige betriebl. Aufwendungen				
a) Raumkosten	61.000	57.000	53.502	steigende Energiekosten
b) Versicherungen, Beiträge, Abgaben	14.000	10.000	12.152	
c) Fahrzeugkosten	3.000	3.000	1.689	
d) Reparaturen und Instandhaltung	2.000	2.000	725	
e) Fortbildung, Reisekosten	4.000	4.000	1.662	
f) Bürobedarf, Telefon	8.000	7.000	8.944	
g) Rechts- und Beratungskosten	2.000	2.000	5.579	
h) Prüfungskosten GmbH und Treuhandvermögen	12.000	12.000	9.880	
i) EDV-Wartung und Lizenzen	25.000	25.000	24.066	fortschreitende Digitalisierung, EDV-Wartung, Lizenzen
j) Kostenerstattung Stadt Ulm	8.000	7.000	7.242	u.a. Personalabrechnung, Postversand, usw.
k) Kosten Aufsichtsrat (incl. Protokoll)	6.500	6.500	5.980	
l) Sonstige Kosten	25.500	31.800	15.897	Öffentlichkeitsarbeit (auch Homepage); EDV-Buchhaltung (DATEV); Zeitschriften und Bücher; freiwillige Sozialleistungen; Sonstiges
SUMME 8	171.000	167.300	147.318	
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
Bankzinsen und andere Zinsen	0	0	0	
Neutraler Aufwand	0	0	0	
SUMME 9	0	0	0	
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.000	10.700	25.932	
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag				
a) Körperschaftssteuer	465	1.659	1.652	
b) Körperschaftssteuer (Vorjahr)		0	0	
c) Solidaritätszuschlag	26	91	90	
d) Gewerbesteuer	450	1.605	806	
e) Gewerbesteuer (Vorjahr)		0	0	
f) Kapitalertragssteuer + Soli		0	0	
g) KFZ-Steuer	0	0	293	
SUMME 11	941	3.355	2.841	
JAHRESÜBERSCHUSS	2.059	7.345	23.091	
JAHRESVERLUST				